



Tiroler Meisterschaften und Tiroler Jugendmeisterschaften Westernreiten 2010

Die Tiroler Meisterschaften und die Tiroler Jugendmeisterschaften werden in den Klassen

Reining
Trail
Pleasure
All Around

ermittelt. Startberechtigt sind alle Reiter, die eine Stammmitgliedschaft beim Landesfachverband für Reiten und Fahren in Tirol und eine gültige Startkarte Western haben. Meisterschaftspferde müssen im Pferderegister des BFV eingetragen sein.

Die Tiroler Meisterschaft wird in einem Vorlauf und einem Finallauf ermittelt. Für das Finale qualifizieren sich 50% der angetretenen Reiter des Vorlaufs aber mindestens 6 Reiter und der amtierende Tiroler Meister des Vorjahres der einzelnen Disziplinen. Für die Ermittlung des Tiroler Meisters der jeweiligen Disziplin gilt die Endwertung aus dem Finallauf.

Die Tiroler Jugendmeisterschaft wird in einem Durchgang ausgetragen. Jugendliche, die im Austragungsjahr 19 Jahre alt werden, sind bei den Jugendmeisterschaften nicht mehr startberechtigt.

Bei der Auswertung des All Around wird folgendermaßen vorgegangen:
Als erstes sind jene Reiter zu berücksichtigen, die mit demselben Pferd in allen drei Disziplinen gestartet sind.
Als zweites sind jene Reiter zu berücksichtigen, die mit demselben Pferd in zwei Disziplinen gestartet sind.
Als drittes sind jene zu berücksichtigen, die in einer Disziplin gestartet sind.
Bei Punktegleichstand zählt das bessere Ergebnis der Reining im Finalbewerb.

Der Titel wird nur dann vergeben, wenn mindestens 3 Starter in der jeweiligen Disziplin am Start sind.

Vor Beginn des ersten Bewerbes ist anzugeben, welches Pferd in der Meisterschaft gestartet wird. Die Meisterschaftspferde starten vor etwaigen weiteren Pferden. Meisterschaftspferde dürfen auch von anderen Personen, als dem Meisterschaftsteilnehmer geritten werden. Meisterschaftspferde müssen nicht während der gesamten Turnierdauer am Austragungsort verbleiben.

Bei einer Platzierung bis einschließlich 3. Platz muss der Meisterschaftsteilnehmer und das Meisterschaftspferd bis zur Siegerehrung des jeweiligen Bewerbes am Austragungsort bleiben und an der Siegerehrung teilnehmen.